

Funktionsbeschreibung Palettenlift

Der Palettenlift kann auf zwei Arten betrieben werden:

Einlagern:

Das System erkennt über einen Sensor, dass sich eine Palette am Bandanfang befindet. Der Motor fängt an zu drehen und lässt das Band mit der Palette vorwärtslaufen. Der Vorstopperzylinder fährt aus. Wird nun die richtige Position der Palette vom kapazitiven Sensor (Palette in Position) erkannt, fährt der Hubzylinder aus und lagert den Objektträger ein. Die Vereinzylinder werden für diesen Schritt automatisch zurückgedrückt.

Ist kein Platz mehr in dem Lager, wird die Palette direkt bis zum Bandende gefahren.

Auslagern:

Zunächst fährt der Hubzylinder in seine vordere Endlage. Nun werden die zwei Zylinder zum Vereinzeln angesteuert, damit sie einfahren.

Als nächstes kann der Hubzylinder einfahren. Befindet sich dieser nicht mehr in der vorderen Endlage, fahren die Vereinzylinder wieder aus. Dadurch wird sichergestellt, dass immer nur eine Palette ausgelagert werden kann.

Im letzten Schritt wird der Objektträger bis zum Ende des Bandes transportiert.

Über einen weiteren kapazitiven Sensor kann überwacht werden, ob sich noch eine Palette im Lager befindet.